

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Band: 59 (1965)
Heft: 13-14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

I3 / I4

Schweizerische Gehörlosen-Zeitung

1. Juli 1965 59. Jahrgang

Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstumm-
und Gehörlosenhilfe (SVTG), für die deutsch-, italienisch-
und romanischsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

Herausgegeben vom Schweizerischen Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe (SVTG) für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz
Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosenbundes (SGB)

Katholische Beilage
Etwas für alle

Am Bahnhof

Käthe Racine-Schieß

*Menschen rennen, Menschen stehen,
Menschen kommen, Menschen gehen.
Hat es Platz genug für alle
In der großen Bahnhofhalle?*

*Und wie eine lange Schlange
Drängen sie und warten lange.
Endlich fließt der Menschenhaufen
Und du kannst dein Billett kaufen.*

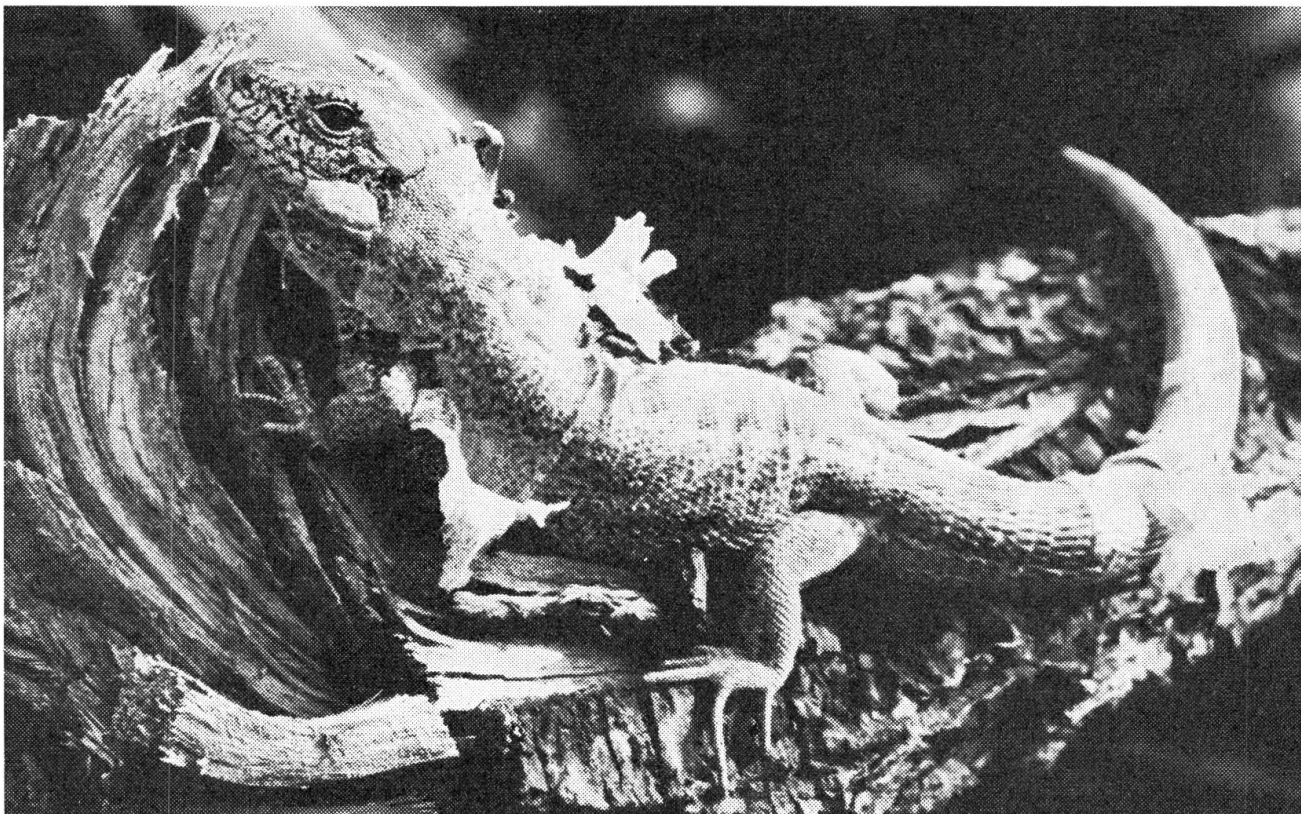
*Nun beginnt der Gang zum Zuge!
Mensch, benimm dich wie der Kluge!
Lauf im Rhythmus mit der Menge,
Zwänge dich nicht durch die Enge.*

*Halte deine Ellenbogen
Brav am Körper angezogen.
Sonst bist du ein Außenseiter
Und kommst leider gar nicht weiter.*

*Steht die Bahn auf dem Geleise
Schon bereit für deine Reise,
Laß dem Nächsten gern den Vortritt,
Du erfreust ihn sehr damit.*

*Nun hast du den Platz im Wagen
Kannst die Reise gut ertragen.
Das Gepäck ist auch verstaut
Und dein Ärger längst verdaut.*

*Tränen sollst du nicht vergießen —
Ferienglück darfst du genießen!
Diese Freude ist hienieden
Nicht jedermann beschieden!*



... heiß ist es, um aus der Haut zu fahren, sagt die Eidechse . . . und macht es auch!